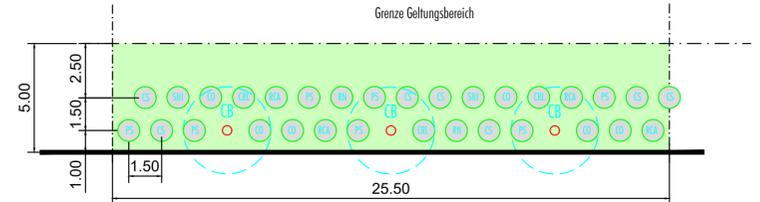
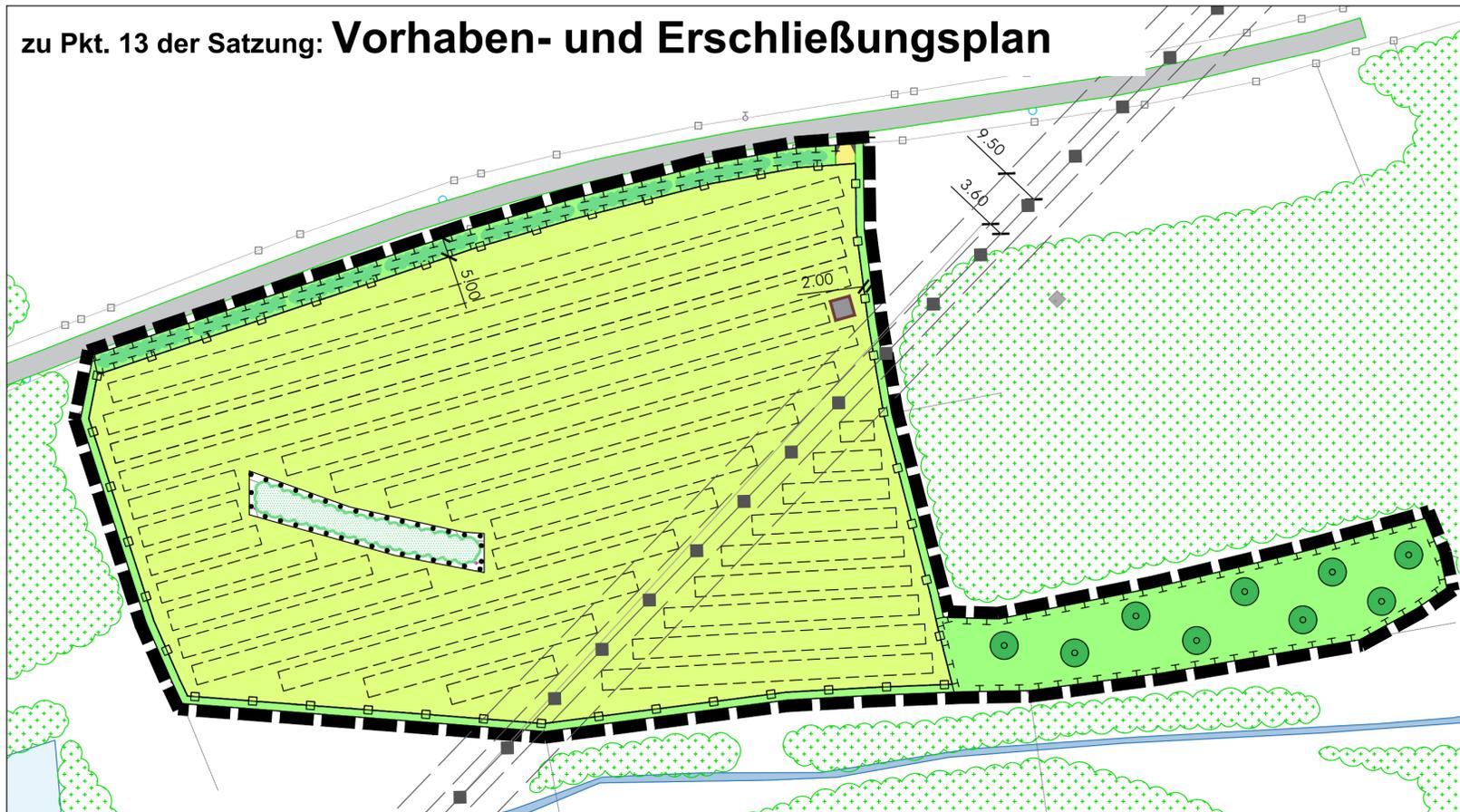


zu Pkt. 13 der Satzung: Vorhaben- und Erschließungsplan



Pflanzschema
(Sträucher und Heister, 2-reihige Hecke)
(25,5 m lang 5,00 m breit)

Pflanzliste -Pflanzschema			
Menge je Abschnitt	BOT-NAME	Name	Kürzel
4	Rosa canina	Hundsrose	RCA
2	Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	SNI
3	Crataegus laevigata	Weißdorn	CRL
2	Rhamnus catharticus	Kreuzdorn	RN
7	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	CS
6	Corylus avellana	Haselnuss	CO
7	Prunus spinosa	Schlehe	PS
3	Carpinus betulus	Hainbuche	CB

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze des Ursprungsgebietes 12 "Fränkisches Hügelland"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm; für Hainbuche: Heister 3 v., H 150-200 cm



Vorhaben- und Erschließungsplan 'Solarpark U1 Photovoltaik Unterreichenbach'

Grünland innerhalb PV-Anlage / Modulfläche
Ansaat mit Regionalem Saatgut, Kräuteranteil 30 %
Pflege durch 1 bis 2 schürige Mahd (1. Schnitt ab 01. Juli, 2. Schnitt ab 15. August).

Ausgleichsfläche
Pflege: Auf den nicht bepflanzen Bereichen zwischen Hecke und den angrenzenden Flächen Entwicklung von Altgras-/Saumbereiche. Sie werden alle zwei bis drei Jahre im Herbst abschnittsweise gemäht.
Die Teilfläche mit Obstbaumpflanzungen ist ein- bis zweischürig zu mähen. Die erste Mahd darf dabei frühestens ab dem 01. Juli erfolgen, die zweite ab 15. August.

Heckenpflanzung
2-reihig, Arten siehe Pflanzschema
Pflege der Hecken: In den ersten drei Jahren Heckenbereiche regelmäßig ausmähen, um ein sicheres Anwachsen der Pflanzung zu gewährleisten.
Danach ist abschnittsweises „Auf den Stock setzen“ möglich, Abstand mindestens 7 Jahre. Dabei sind Überhälter in Form von einzelnen Bäumen bzw. Sträuchern zu belassen. Schnittgut ist zu entfernen.
Zeitraum für die Pflegemaßnahme: 01. Oktober - 28. Februar.

Obstbaumpflanzung auf Ausgleichsfläche

Zaun, OK max. 2,30 m, UK min. 0,15 m über Gelände

Technikgebäude

Modulreihen, schematisch - genauer Standort nicht verbindlich, Abstand zwischen den Reihen ca. 2-5 m

örtliche Verkehrsflächen, Befestigung nur als Schotterrasen

Bemaßung

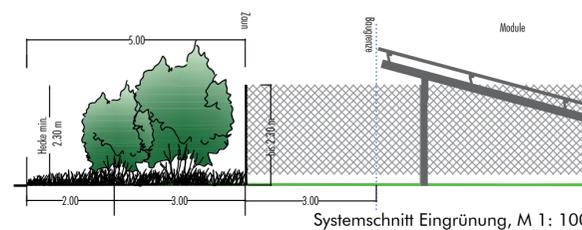
Bestand - nachrichtlich

- Flurgrenzen, Flurnummern
- Erschließungsweg: bestehender Flurweg außerhalb des Geltungsbereiches
- Wald- und sonstige Gehölzbestände
- Gehölzbestand innerhalb des Geltungsbereiches
- Stillgewässer
- Fließgewässer
- vorhandene 20-kV-Freileitung mit Schutzonenbereich

Ver-/Entsorgung

- Wasserver- und Entsorgung**
Ein Schmutzwasser- bzw.- Kanalanschluss oder Trinkwasseranschluss ist nicht notwendig.
- Strom-/Telekommunikationsversorgung**
Telekommunikationseinrichtungen sind im Planungsgebiet nicht erforderlich.

Die Energieeinspeisung der geplanten PV-Anlage im Sondergebiet erfolgt über eine kombinierte Trafo- und Übergabestation innerhalb des Geltungsbereiches am Verknüpfungspunkt Mast Nr. 5 der 20 kV-Freileitung der N-Ergie Netz GmbH. Die Kabel werden von den Enden der Modultische unterirdisch zum Technikraum verlegt.



Gemeinde Kammerstein
Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein
Landkreis Roth

Vorhaben- und Erschließungsplan

"U1 Photovoltaik Unterreichenbach"



Vorentwurf: 13.08.2020
Entwurf:
Endfassung

Vorhabenträger:
Greenovative GmbH
Fürther Straße 252, 90429 Nürnberg

Planung:
NEIDL + NEIDL Landschaftsarchitekten und Stadtplaner Partnerschaft mbB
Dollesstraße 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg Tel: 09661 / 1047-0, Fax: 09661 / 1047-8 info@neidl.de www.neidl.de

Unterschrift Vorhabenträger

